

Firmengrundsätze der Peter Riegel Weinimport GmbH

Die nachfolgenden Grundsätze sind wesentliche Bestandteile unserer Firmenpolitik und rechtlich bindender Teil der **Allgemeinen Einkaufsbedingungen**:

(1) Ökologie und Nachhaltigkeit

Unser Unternehmen ist aus der ökologischen Bewegung heraus entstanden und lebt von dem Anspruch ökologische Grundsätze zu verwirklichen und die Natur zu schützen. Unser nachhaltiges Handeln ist dabei geprägt von einem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Mit unserer langfristigen und zukunftsorientierten Denkweise möchten wir Verantwortung für Mensch, Natur und Umwelt übernehmen und diese für künftige Generationen erhalten. Deshalb vertreiben wir Produkte, die mindestens den Grundsätzen der EU-Öko-Verordnung entsprechen und nach dieser zertifiziert sind. Dieses Verständnis von Ökologie erwarten wir auch von unseren Lieferanten – in ihrer Denkweise und in ihrem täglichen Handeln.

(2) Compliance

Wir setzen voraus, dass Gesetze, Regeln und Richtlinien eingehalten werden. Das Handeln nach den Grundsätzen des Compliance dient zum Schutz von Menschen, Natur und Umwelt. Dieses Verhalten und Handeln ist für uns selbstverständlich und wir erwarten dies auch von unseren Lieferanten. Das bedeutet, wir handeln nicht mit Lieferanten in deren Unternehmen Korruption, Diskriminierung, Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder körperliche Strafen praktiziert oder geduldet werden. Die Einhaltung der [ILO-Kernarbeitsnormen](#) werden von uns vorausgesetzt. Der Lieferant verpflichtet sich dazu, dass die [Arbeitsbedingungen](#) (Zeit, Lohn, Arbeitssicherheit, Schutz von jugendlichen Arbeitern) entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes eingehalten werden und keine prekären Arbeitsverhältnisse vorliegen. Mit dem Verweis auf die [Amfori Beschwerdestelle](#) zeigt der Lieferant seinen Mitarbeitern einen Weg, sich im Problemfall an eine unabhängige Institution zu wenden.

(3) Lieferantenbeziehung

Das Wort Nachhaltig trifft nicht nur auf die Produkte zu, die wir vertreiben. Wir streben dauerhafte und partnerschaftliche Lieferantenbeziehungen an, die geprägt sind von Zuverlässigkeit, Qualität, Ehrlichkeit und Verantwortung. Der Umgang miteinander sollte fair und menschlich sein. Als Importeur vertreten wir die Interessen der Erzeuger gegenüber den Kunden und umgekehrt. Dabei ist es uns wichtig, dass Lieferanten durch uns gut am Markt vertreten werden. Unlautere Handelspraktiken können vom Lieferanten bei der deutschen [Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung \(BLE\)](#) anonym gemeldet werden.

(4) Kommunikation und Information

Um jederzeit auf Veränderungen, Entwicklungen oder neue Anforderungen reagieren zu können, ist eine schnelle funktionierende Kommunikation von grundlegender Bedeutung. Deshalb bemühen wir uns, unsere Kunden und Lieferanten stetig über aktuelle Gegebenheiten zu informieren, sofern diese relevant sind. Diese Offenheit und das aktive aufeinander zugehen und informieren erwarten wir auch von unseren Lieferanten.

(5) Qualitätsmanagement

Ziel unseres Qualitätsmanagements ist es, dass unsere Kunden zurückkommen – und nicht unsere Weine. Dabei möchten wir unseren Kunden einen qualitativ guten sowie einwandfreien und sicheren Wein liefern. Unser Qualitätsmanagement sorgt dafür, dass Produktsicherheit und Qualität im Unternehmen geplant und gesteuert werden. Dabei beinhaltet unser systematisch aufgebautes Qualitätsmanagement die Bausteine Food Safety (Lebensmittelsicherheit), Food Defense (Lebensmittelschutz) und Food Fraud (Lebensmittelbetrug) sowie ein durchdachtes Risiko- und Krisenmanagementsystem. Wir erwarten auch von unseren Lieferanten ein etabliertes Qualitätsmanagementsystem, das Risiken auf ein Minimum reduziert und rechtzeitig erkennt.